



THÜRINGEN-SPENDE ZUR
FRIEDENSWEIHNACHT 1945



Thüringen Block 2 rauhe Ränder

FRIEDENSWEIHNACHT 1945

*Paketkarten in Sachsen
Mai 1945 bis 20.2.1946 • Teil II
(Rudhart Golecki) 5898*

*Portofreiheitsprivileg in Berlin
nach 1945
(Wolfram Teutloff)..... 5910*

*Unbedruckte Markenfelder bei
Mecklenburg Marken
(Thomas Köhne) 5912*

*OPD Dresden:
Mi.-Nr. 46 A a I / A b I
„volles Mittelstück“
(Rudhart Golecki) 5914*

*Ostsachsens Ganzsache
Mi.-Nr. P8 a / b
(Rudhart Golecki) 5916*

*Mi.-Nr. 88 mit Plattenfehler
I und II in verschiedenen
Ausprägungen und Retusche -
Varianten
(K. Sandner, T. Köhne &
I. Kling)..... 5921*

Die Paketkarten in Sachsen Mai 1945 - 20.2.1946 • Teil II

Seite 5898

Im Teil II des Rundbriefartikels werden die Rechercheergebnisse unseres Autors Sfrd. Rudhart Golecki zu den bisher aufgetauchten Paketkarten für die Gebiete RPD Chemnitz, RPD/OPD Leipzig weitergeführt. Ein besonders Kapitel widmet sich der Manipulationen mit vor Mai 1945 gelaufenen Paketkarten.



Portofreiheitsprivileg in Berlin nach 1945

Seite 5910

Nach Beendigung des 2. Weltkrieges, trafen die Alliierten Regelungen, welche die Organisation ihres internen Postverkehrs absichern sollten. Sfrd. Wolfram Teutloff beleuchtet in seinem Artikel an mehreren Belegen die verschiedenen Ausführungsvarianten.



OPD Dresden: Mi.-Nr. 46 A a I / A b I „volles Mittelstück“

Seite 5914

Im Beitrag wird die Häufigkeit der Abart 46 I „volles Mittelstück“ bei den Mi.-Nrn. 46 A a I (rot) und 46 A b I (dunkelrosarot) auf der Grundlage einer mehrjähriger Recherche diskutiert. Unser Autor Sfrd. Rudhart Golecki kommt dabei zu einem überraschenden Ergebnis.



Mi.-Nr. 88 I/II verschiedene Ausprägungen und Retuschen

Seite 5921

Die Sfrd. K. Sandner fand in seiner Sammlung eine bisher nicht beobachtete saubere Ausprägung der Retusche „Loch im Brückenbogen“ - Mi.-Nr. 88 PF II. Diese Entdeckung im Beitrag beschrieben und durch eine weitere noch „bessere“ Retusche, welche Sfrd. Thomas Köhne vorlegt hat, ergänzt.



*Pro und Contra -
Betrachtungen zur Herstellung
des Thüringen-Blockes 2
(Dr. Peter Päske) 5924*

*Ungeklärter Brief mit
sowjetischen Stempel
(Jürgen Noll)..... 5934*

*Care-Pakete in die SBZ und
deren Bestätigungen in die USA
(Achim Lange)..... 5936*

Ausgefranster, rauer Rand beim Thüringen-Block 2

Seite 5924

Der Anlass für diesen Artikel ergab sich aus dem Vergleich von Bogenteilen der Mi.-Nr. 92 – 99 wie auch von einigen Thüringen-Blöcken 2. Dem Autor Sfrd. Peter Päske fiel bei diesen Stücken auf, dass die Ränder ein ausgefranstes, raues Aussehen haben. Welche Hypothese er dazu aufstellt, können Sie im Beitrag nachlesen.



*SBZ Maschinenaufdruck
Teil IV A 195 Feld 6 und Feld 74
(Uwe Heinz) 5940*

*Zweikreissteg-Stempel &
Gummistempel von
Bad Freienwalde
(Achim Lange)..... 5941*

PVK mit Mi.-Nr. 785 im Mai 1945 ab Meerane befördert

Seite 5945

Warum eine Punktverrechnungskarte (PKV) Ende Mai 1945 ohne Schwärzung befördert wurde, analysiert Sfrd. Achim Lange in seinen Beitrag und stellt dazu einige interessante Fragen zu den Hintergründen.



*Berliner Postsperre
(Jürgen Noll)..... 5943*

*Punktverrechnungskarte mit
Mi.-Nr. 785 nach Kriegsende
ohne Beanstandung befördert
(Achim Lange)..... 5945*